

Presseinformation

Beachvolleyball-Nationalteam Klemperer-Koreng auch beim German Masters in Berlin auf Platz drei.



Eine Woche nach der Bronzemedaille bei der CEV Tour in Baden, haben David Klemperer und Eric Koreng auch beim German Masters Berlin die Bronzemedaille gewonnen.

In einem Weltklasse-Halbfinale gegen Brink-Reckermann, in dem sich die vier Akteure nicht schenkten und immer wieder den voll besetzten Center Court mit spektakulären Abwehr- und Angriffsaktionen zum Brodeln brachten, mussten sich David und Eric erst in drei Sätzen (16:21, 21:16, 8:15) geschlagen geben.

Im kleinen Finale warteten dann die beiden Esten Kais-Vesik auf die beiden Sympathieträger. David und Eric machten von Anfang an Druck und agierten sehr konzentriert, wobei die beiden Esten gut dagegen hielten. Immer wieder war es Eric Koreng, der mit einer herausragenden Blockarbeit sowie knallhart geschlagenen Angriffsschlägen die Esten zur Verzweiflung brachte. Aber auch David Klemperer, der schon im Halbfinale seinem Spitznamen „The Rabbit“ alle Ehre machte und flink wie ein Hase auch die eigentlich nicht erreichbaren Bälle erlief, glänzte wieder mit herausragenden Abwehraktionen. Folgerichtig ging Satz eins auch mit 21:19 an die Deutschen.

Satz zwei verlief weitaus eindeutiger. Zwischenzeitlich führten David und Eric mit 16:5, weil Eric Koreng immer wieder mit seinen sensationellen Blocks zur Stelle war und David Klemperer nahezu an jedem Ball in der Abwehr dran war. So gewannen die beiden am Ende mit 21:13 und konnten nach dem dritten Platz in Baden auch in Berlin die Bronzemedaille entgegennehmen.

„Ich denke, wir haben im Spiel gegen Julius und Jonas gezeigt, dass wir gegen Weltklasseteams bestehen können und vorbereitet in der nächsten Woche nach Norwegen reisen. Schade war natürlich, dass wir gegen Heuscher-Heyer nicht unser gesamtes Potential abrufen konnten und Sascha und Patrick somit verdient gewonnen haben“, so David Klemperer.

Und Eric Koreng fügte hinzu: „Für uns war es wichtig so kurz vor der WM unser Spiel weiter zu stabilisieren. Das hat mit Ausnahme gegen Heuscher-Heyer ganz gut funktioniert. David war enorm stark in der Abwehr und ich konnte auch einige Blockpunkte setzen. Alles in allem reisen wir gut vorbereitet zur WM nach Norwegen. Und wir Deutsche sind ja nun einmal eine Turniermannschaft“.

Am Mittwoch geht es für die beiden bereits Richtung Norwegen, wo sie am 27.06.09 gegen Doppler-Mellitzer ihr erstes Gruppenspiel bestreiten.

Die Spiele im Überblick:

Klemperer-Koreng : Skarlund-Spinnangr	2:0 (21:16,21:13)
Klemperer-Koreng : Gosch-Horst	2:0 (21:18,26:24)
Klemperer-Koreng : Heuscher-Heyer	0:2 (15:21, 18:21)
Klemperer-Koreng : Varnier-Nicolai	2:0 (21:17, 21:13)
Klemperer-Koreng : Brink-Reckermann	1:2 (16:21, 21:16,8:15)
Klemperer-Koreng : Kais Kr.-Vesik	2:0 (21:19, 21:13)

Für weitere Informationen und Fotomaterial stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Celebration Promotion

AP: Marc Stöckel

Tel: 0201/260045

Fax: 0201/260047

marc.stoeckel@celebrationpromotion.de

www.celebrationpromotion.de

